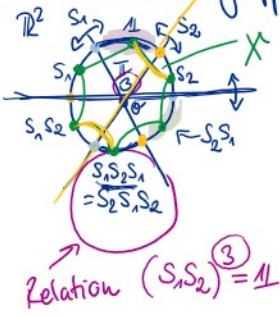
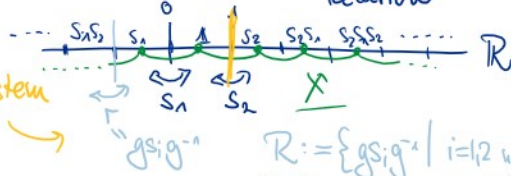


Wdh Coxetergruppen " = " abstrakte Versionen von Spiegelungsgruppen



(W, S) ist ein Coxetersystem wenn
 W Gruppe, $S \subset W$ und $S = \{s_i \mid i \in I\}$
 $|I| = n$

$W = \langle S \mid s_i^2, (s_i s_j)^{m_{ij}} \mid i \neq j \rangle$
 $m_{ij} \in \mathbb{N}_{\geq 2} \cup \{\infty\}$ $m_{ij} = \infty$ no keine Relation



$R = \{s_1 s_2 s_1, s_1 s_2 s_1 s_2\}$

(X, R) ist ein Prä-Spiegelungssystem

$R := \{g s_i g^{-1} \mid i=1,2 \text{ und } g \in G\}$
 $G := \langle s_1, s_2 \rangle$

Def 3.12 Prä-Spiegelungssystem für eine Gruppe G
 Ein Prä-Spiegelungssystem für eine Gruppe G ist ein Paar (X, R) wobei gilt:

X ist ein Graph auf dem G wirkt durch Graph-Automorphismen und X ist einfach und zusammenhängend

R ist Teilmenge von G s.d. gilt:

- (1) $\forall r \in R$ ist $r^2 = 1$
- (2) R ist abgeschlossen unter Konjugation d.h. $\forall g \in G, \forall r \in R$ gilt: $g r g^{-1} \in R$
- (3) R erzeugt G
- (4) \forall Kanten e in X existiert eine "Spiegelung" $r_e \in R$ s.d. r_e die Endpunkte von e vertauscht
- (5) $\forall r \in R$ gibt es mindestens eine Kante e in X s.d. e durch r geflippt wird. d.h. Endpunkte werden vertauscht

3.13 Example (W, S) Coxeter system

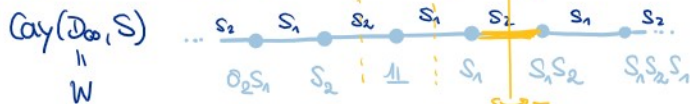
Put $X = \text{Cay}(W, S)$

put $R := W S W^{-1} := \{g s_i g^{-1} \mid g \in W, i \in S\}$

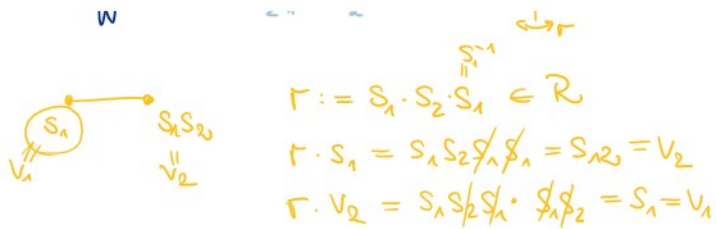
(abstrakte) Spiegelungen der Coxetergruppe

Then (X, R) is a pre-reflection system in all cases 1)-3) of Example 3.8.

1) $D_{\infty} = \langle s_1, s_2 \mid s_i^2 \rangle \quad S := \{s_1, s_2\}$



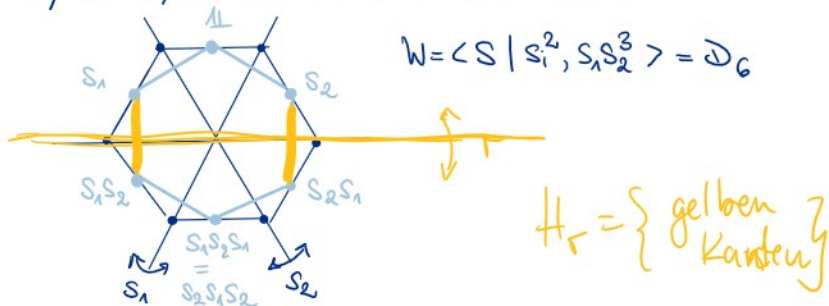
$r := s_1 s_2 s_1 \in R$



i.A. $\{g, gs\}$ Kante im $\text{Cay}(W, S)$

$R \ni g \cdot s g^{-1}$ vertauscht die Enden g, gs

2) $W = \text{Sym}(3)$, $S = \{s_1, s_2\}$ as shown



3) $W = \langle s_0, s_1, s_2 \mid s_i^2, (s_i s_j)^3, i \neq j \rangle$

The Cayley graph is the dual graph of the tiling corresponding to W :

$\text{Cay}(W, S)$, $S = \{s_0, s_1, s_2\}$

$R = W S W^{-1}$, $X = \text{Cay}(W, S)$

$r \in R$ flippt unendlich viele Kanten!

Def 3.14 Wände und Spiegelsysteme

Sei (X, R) ein Prä-Spiegelsystem für eine Gruppe G .
 Eine Wand H_r für $r \in R$ ist die Menge von (Mittelpunkten von) Kanten in X , die von r geflippt werden.

(X, R) ist ein Spiegelsystem, wenn zusätzlich gilt:

(6) $\forall r \in R$ hat $X \setminus H_r$ genau zwei Zusammenhangskomponenten.

Graph X wobei Kanten in H_r gelöscht werden

Rule Note that each $r \in R$ in a reflection system flips the two components of $X \setminus H_r$.

We will prove that all pre-reflection systems for Coxeter groups defined as in Example 3.11 are in fact reflection systems.

Def 3.15 deletion & exchange condition

Sei W eine Gruppe erzeugt von einer Menge S von Involutionen, d.h. $\forall s \in S$ gilt $s^2 = 1$.

W erfüllt die deletion condition / Löschbedingung

wenn für alle Wörter (s_1, \dots, s_k) in S mit $l(s_1 \dots s_k) < k$ Indizes $i \neq j$ existieren s.d.

$$s_1 \dots s_k = s_1 \dots \hat{s}_i \dots \hat{s}_j \dots s_k$$

diese Buchstaben werden gelöscht

W erfüllt die exchange condition / Austauschbedingung, wenn gilt:

Ist (s_1, \dots, s_k) ein reduziertes Wort für w , dann gilt $\forall s \in S$ entweder $l(sw) = k+1$

oder es gibt einen Index i s.d. $w = s \dots \hat{s}_i \dots s_k$.

$$w = \underbrace{s_2 \dots s_1 s_2}_{\text{Länge 2}} \hat{s}_1 \quad i=3$$



Bsp. $W = \langle s_1, s_2 \mid s_i^2, (s_1 s_2)^3 \rangle \in W$

Wort in $S \rightarrow (s_1 s_1 s_1 s_2), l(s_1 s_1 s_1 s_2) = 2$

$$s_1 s_2 = \hat{s}_1 \cdot \hat{s}_1 \cdot \hat{s}_1 \cdot s_2 = s_1 s_1 s_1 s_2$$

Element wurde gelöscht

↓ Länge 2

• $(s_1 s_2)$ red. Wort für $s_1 s_2$
 $s = s_2$ dann $s_2 s_1 s_2$ hat Länge 3
 und $(s_2 s_1 s_2)$ red. Wort

• $(s_1 s_2 s_1)$ red. Wort $s = s_2$
 $s = \hat{s}_2 \cdot \hat{s}_2 s_1 s_2 = s_1 s_2$

3.18 Wörter, Spiegelungen und überschrittene Wände
Assumptions as in 3.17.

Kantenzug endet immer
im Element gegeben durch
das Produkt des Wortes

$$\text{z.B. } S_1 \cdot S_2 \cdot S_2 = S_1$$

key to prove (1) \Rightarrow (2) and (2) \Rightarrow (3).

Lemma 3.19

W erzeugt von Involutionen S .

Sei $X = \text{Cay}(W, S)$, $R = WSW^{-1}$.

Sei (s_1, \dots, s_k) ein Wort in S .

Sei $\Gamma_1, \dots, \Gamma_k$ die Menge der zugehörigen Spiegelungen.

Wenn $\Gamma_i = \Gamma_j$ für ein $i < j$, dann gilt:

\perp $s_1 \dots s_k = s_1 \dots \hat{s}_i \dots \hat{s}_j \dots s_k$.

Beweis:



